

Ausschuss

Ambulant-stationäre Versorgung

Mitglieder der Amtsperiode 2023 bis 2028

- » Alexander Fuchs, Oberfranken (Vorsitzender)
- » Dr. Sonja Schniewindt, ÄKBV München (Stellv. Vorsitzende)
- » Dr. Henning Altmeyen, Mittelfranken
- » Dr. Martin Breckner, Niederbayern
- » Dr. Gunther Carl, Unterfranken
- » Dr. Christine Dierkes, Oberpfalz
- » Wolfgang Gradel, Niederbayern
- » Dr. Chara Gravou-Apostolatos, Mittelfranken
- » Dr. Martin Fandler, Oberfranken (bis 09/2025)
- » Jeanette Jelinek, ÄKBV München (ab 10/2025)
- » Dr. Siegfried Rakette, ÄKBV München
- » Dr. Stefan Semmler, Oberpfalz
- » Dr. Christoph Schick, Schwaben

Der Ausschuss „Ambulant-stationäre Versorgung“ tagte viermal vor dem 84. Bayerischen Ärztinnen- und Ärztetag (BÄT) 2025 in Bad Kissingen.

- » Am **22. Januar** erfolgte neben einem Rückblick auf den 83. BÄT in Lindau die Themensammlung für den Workshop beim 84. BÄT. Es wurde festgelegt, dass man sich in der Folgezeit mit den Themen „Neue GOÄ“, „Verbundweiterbildung“, „Digitalisierung im Gesundheitswesen“ und „Notfallversorgung“ befassen wolle, dabei jedoch auch die Thematik „Physician Assistant“ nicht aus den Augen verlieren möchte.
- » In der Sitzung am **19. März** befasste sich der Ausschuss dann intensiv mit dem Thema „Weiterbildung“: Manuel Pauling von der Koordinierungsstelle Fachärztliche Weiterbildung (KoStF) informierte über die Arbeit der KoStF und die Etablierung von fachärztlichen Weiterbildungsverbänden. Im Anschluss berichtete Dr. Ulrike Scheske-Zink, Abteilungsleiterin Befugnisse der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK), über Neuerungen in ihrer Abteilung. Die Mitglieder beschlossen, das Thema Weiterbildung künftig in regelmäßigen Abständen aufzugreifen.
- » Schwerpunkt-Themen am **2. Juli** waren die Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und die KI-unterstützte Arztbriefschreibung. Britta Brandt, Stabsstellenleiterin GOÄ der BLÄK, berichtete über die Arbeit ihrer Abteilung, beantwortete die zahlreichen Fragen der Ausschuss-Mitglieder und betonte die Erfordernis der zeitnahen GOÄ-Novellierung, da in der aktuellen GOÄ weder der medizinische Fortschritt noch die Kostenentwicklung adäquat abgedeckt seien.

Michael Holzmann (Director Consulting, CGI) und Florian Großmann (Senior Consultant CGI) stellten den aktuellen Entwicklungsstand des digitalen Arztbriefs der Firma CGI vor.

- » Zur Vorbereitung des Workshops „Der gemeinsame Tresen“ beim BÄT 2025 berichtete Gökhan Katipoglu (Leiter Notdienste der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns) in der Sitzung am **15. September** über verschiedene KVB-Projekte zur indikationsgerechten Steuerung von Hilfesuchenden in der Akut- und Notfallversorgung. Da das Gesetz zur Reform der Notfallversorgung vom Bundestag noch nicht verabschiedet sei, seien konkrete Anforderungen und Rahmenbedingungen jedoch nach wie vor nicht definiert. Die Ausschuss-Mitglieder beschlossen daraufhin, für den BÄT in Bad Kissingen u. a. einen Entschließungsantrag bzgl. der zügigen Umsetzung eines Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung durch den Bundesgesetzgeber vorzubereiten.

Weitere Informationen zu den Workshop-Ergebnissen finden Sie unter [diesem Link](#) auf der Website der BLÄK.